

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS JAHR 2009

1. Veranstaltungen:

Vortragsveranstaltung – Auftaktveranstaltung der „Jenaer Energiegespräche“: „Objektnetze gemäß § 110 EnWG – Die Auferstehung des Phönix?“ (09. Juli 2009)

- Vorstellung der maßgeblichen Entscheidungen des EuGH und des OLG Dresden
- Beschreibung der Auswirkungen für die Praxis insbes. Objektnetzbetreiber unter Einbeziehung der europäischen und deutschen Energie- und Klimapolitik
- Skizzierung geeigneter Modelle für den zukünftigen Betrieb geschlossener Netze
- Teilnehmer u.a.: Vertreter von InfraserV Höchst, DB Energie, Siemens, enviaM, Bosch Thermotechnik GmbH Buderus, Infratrakturgesellschaft Leuna, Stadtwerke, zuständige Ministerien und Behörden, Wissenschaftler, Kanzleien

Tagung „Dornburger Energiegespräche – Jahressymposium des Instituts für Energiewirtschaftsrecht“ (16./17. September 2009)

- Thema der Dornburger Energiegespräche 2009: „Anreizregulierung in der Bewährung: Notwendige Investitionen in die Netzinfrastruktur?“
- Erörterung der Zusammenhänge von Anreizregulierung und Investitionen in die Netzinfrastruktur
- Teilnehmer u.a.: Experten aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Technik und Wissenschaft

Tagung „Energieeffizienz in Mitteldeutschland“ (26./27. Oktober 2009 in Erfurt)

- Institut ist Mitinitiator neben Kanzleien, IHK und Verbänden
- Teilnehmer u.a.: Experten aus Verbänden, Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Technik und Wissenschaft

2. wissenschaftliche Studien und Stellungnahmen:

Gutachten: „Contracting in der deutschen Wohnungswirtschaft – Volkswirtschaftliche Implikationen“ (Februar 2009)

- Verfasser: Prof. Dr. Johannes Ruhland, Dipl.-Kfm. Ralf Herud, Dipl.-Kfm. Thomas Fischer
- Auftraggeber: ZVEI Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V., Frankfurt/Main
- Vorstellung des Gutachtens in Berlin im Februar 2009

Gutachten: „Ist die Befristung von Investitionsbudgets nach § 23 ARegV rechtlich zulässig, insbesondere mit Blick auf die Höhe der Verzinsung des Fremdkapitals?“ (Juni 2009)

- Verfasser: Prof. Dr. Michael Lippert, Staatssekretär a.D.
- Auftraggeber: Vattenfall Europe Transmission GmbH, Berlin

Lehrbrief/ Online-Skript: „Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Verträge“ (Juli – September 2009)

- Verfasser: Prof. Dr. Michael Lippert, Staatssekretär a.D.,
Ass. jur. Yvonne Aniol LL.M.
- Auftraggeber: Beuth Hochschule für Technik, Berlin

Gutachten: Erstellung einer Synopse des deutschen Energierechts zur Ermittlung einander widersprechender Regelungen (August bis Oktober 2009)

- Verfasser: Prof. Dr. Michael Lippert, Staatssekretär a.D.
- Auftraggeber: VDMA – Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau, Frankfurt/ M.

Aufsatz: „Öffnung des Messwesens bei Strom und Gas - Effizienz zu welchem Preis?“, et 2009, Heft 1/2, S. 165.

- Verfasser: RA Christian Kreibich,
Alexander Quick

Aufsatz: „Öffnung des Messwesens bei Strom und Gas - Rechtliche Grundlagen und Fragen der Rechtsanwendung“, et 2009, Heft 4, S. 82 ff.

- Verfasser: Prof. Dr. Michael Lippert, Staatssekretär a.D.

Aufsatz: "Contracting: Rechtliche Hindernisse überwinden in der Wohnungswirtschaft", ETA Energie, Heft 04/2009, S. 34 ff.

- Verfasser: Prof. Dr. Johannes Ruhland,
Dipl.-Kfm. Ralf Herud,

Aufsatz: " Objektnetze gemäß § 110 EnWG – Die Auferstehung des Phönix?“, im Erscheinen, et 2009, Heft 9

- Verfasser: RA Christian Kreibich,
Ass. jur. Christian Walther

Selbständige Schrift: „Energieeffizienz im Wohnungsbestand durch Contracting“, im Erscheinen, JWV Jenaer Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft

- Herausgeber: Prof. Dr. Walter Bayer

Begründung der Schriftenreihe des Instituts

3. Forschungsprojekte

*Projekt: „eTelligence – Das E-Energy-Leuchtturmprojekt in der Modellregion Cuxhaven“
(Start: geplant: 01.11.2009; erfolgt am: 01.02.2009)*

- Antragsteller: EWE AG, BTC AG, SAP AG, energy & meteo systems GmbH, Fraunhofer-Verbund Energie, OFFIS e.V. (Beteiligung des Instituts als Unterauftragnehmer für die rechtliche Beratung)
- Projektträger: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

4. Lehre und Studium

a) SS 2009

Seminar: „Energierrechtliche Grundlagen der Versorgungssicherheit im deutschen Erdgasmarkt“

- Prof. Dr. Michael Lippert (FSU Jena)
- Mit Unterstützung durch Verbundnetzgas AG, Leipzig

Vorlesung: „Elektrische Energiesysteme II“

- Prof. Dr. Dirk Westermann (TU Ilmenau)

Vorlesung: „Elektrische Energiesysteme III“

- Prof. Dr. Dirk Westermann (TU Ilmenau)

b) WS 2009/ 2010

Vorlesung: „Recht der Energiewirtschaft“

- Prof. Dr. Michael Lippert (FSU Jena)

Seminar: „Zukunftsfragen von Varianten dezentraler Versorgung aus interdisziplinärer Sicht“

- Prof. Dr. Michael Lippert (FSU Jena)
- Prof. Dr. Johannes Ruhland (FSU Jena)
- Prof. Dr. Dirk Westermann (TU Ilmenau)

Vorlesung: „Elektrische Energiesysteme I“

- Prof. Dr. Dirk Westermann (TU Ilmenau)

Vorlesung: „Elektrische Energiesysteme IV“

- Prof. Dr. Dirk Westermann (TU Ilmenau)

Vorlesung: „Verbundsysteme und Energiemärkte“

- Prof. Dr. Dirk Westermann (TU Ilmenau)

Seminar: Computerbasierte Simulation elektrischer Energiesysteme I

- Prof. Dr. Dirk Westermann (TU Ilmenau)

5. Personalstruktur

Frau Ref. jur. Mareen Puletz leitet aufgrund des Wechsels in das Referendariat nicht mehr die Geschäftsstelle des Instituts; diese wird seit Februar 2009 von Herrn RA Christian Kreibich geführt.

Herr Ass. jur. Knut Schmelzer ist als weiterer wissenschaftlicher Mitarbeiter im Institut tätig und betreut das eTelligence-Projekt in der E-energy Modellregion Cuxhaven.
Die Finanzierung der Assistentenstelle erfolgt projektbezogen über Drittmittel.

Als wissenschaftliche Honorarkräfte sind Frau Ass. jur. LL.M. Yvonne Aniol und Frau Ref. jur. Susan Schwind für das Institut tätig. Frau Aniol arbeitet das Online-Skript/ den Lehrbrief für die Beuth Hochschule in Berlin aus. Frau Schwind arbeitet Herrn Prof. Lippert bei der Erstellung des Gutachtens für den VDMA zu.

Die wissenschaftlichen Honorarkräfte werden projektbezogen über Drittmittel finanziert.

Studentische Hilfskräfte des Instituts sind:

- Herr Mathias Bild,
- Frau Nadja Kreller,
- Herr Alexander Quick.

Die Finanzierung der studentischen Hilfskräfte des Instituts erfolgt aus Eigenmitteln des Instituts.

6. Sonstiges

- Das Institut und die Vattenfall Europe Transmission GmbH beabsichtigen die Unterzeichnung einer Rahmenvereinbarung für Forschungs- und Entwicklungsprojekte. Voraussichtlicher Abschlusszeitpunkt: Oktober 2009.
- Mit der PricewaterhouseCoopers Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AG ist noch im Jahr 2009 der Abschluß einer ähnlichen Vereinbarung geplant.